

Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch

Es muss bis zur Ersten Staatsprüfung eine **Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“ in Englisch** nachgewiesen werden. Studierende, die das Abitur im Rahmen des achtjährigen Gymnasiums in Bayern erworben haben, erreichen das Niveau B2 am Ende der 11. Jahrgangsstufe.

5 Erweiterungen

Das reguläre Studium kann an der Universität Regensburg erweitert werden durch das Studium

- der Didaktik der Grundschule oder der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, wobei nur das Fach als Erweiterung gewählt werden kann, das nicht schon Teil des Studiums ist;
- eines der Unterrichts- bzw. Erweiterungsfächer aus den Studiengängen für Grund- bzw. Mittelschullehramt: Biologie, Chemie, Deutsch, Deutsch als Zweitsprache, Englisch, Ethik, Geschichte, Kunst, Mathematik, Medienpädagogik, Musik, Physik, Religionslehre (ev./kath.), Sport;
- der dritten angebotenen sonderpädagogischen Fachrichtung, die nicht schon Teil des Studiums ist, als Qualifizierungsstudium (in Planung).

Für das Studium einer Erweiterung ist ein zeitlicher Rahmen von etwa zwei bis vier zusätzlichen Semestern anzusetzen.

6 Praktika

In der **vertieft studierten sonderpädagogischen Fachrichtung** sind folgende Praktika zu absolvieren. Sie werden zum Teil durch korrespondierende Seminare begleitet:

- Betriebspракtikum
- Orientierungspraktikum
- Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum
- Sonderpädagogisches Praktikum
- Studienbegleitendes sonderpädagogisches Praktikum
- Zusätzliches studienbegleitendes Praktikum

Im **Qualifizierungsstudium** ist ein sonderpädagogisches Blockpraktikum zu absolvieren.

7 Rechtliche Grundlagen

- Bayerisches Lehrerbildungsgesetz
- Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I) in der Fassung vom 13. März 2008
- Prüfungs- und Studienordnung der Universität Regensburg und die entsprechenden Modulkataloge

8 Mögliche Arbeitsfelder

Je nach Schwerpunkt gibt es unterschiedliche Arbeitsfelder in Förderschulen oder inklusiven Settings. Das umfasst den schulischen sowie den vor- und berufsschulischen Bereich. Dabei ist auch eine Tätigkeit in mobilen Diensten möglich.

9 Selbsteinschätzung und Selbsterkundung

Damit Sie sich selbst und Ihre Eignung für den Lehrerberuf besser einschätzen können, bietet Ihnen das Internet einige Fragebögen zur Selbsterkundung, die Ihnen die Entscheidungsfindung erleichtern können:

- www.cct-germany.de
- www.lehrer-werden.de (» Berufswunsch Lehrer/in)
- www.self.mzl.lmu.de

10 Für weitere Informationen

- Zum Lehramt allgemein: Zentrale Studienberatung der Universität Regensburg
- Zu fachspezifischen Themen: Fachstudienberatung in den jeweiligen Fächern/Fachrichtungen
- Die RUL-Homepage mit umfassenden Infos und nützlichen Links rund ums Lehramtsstudium:

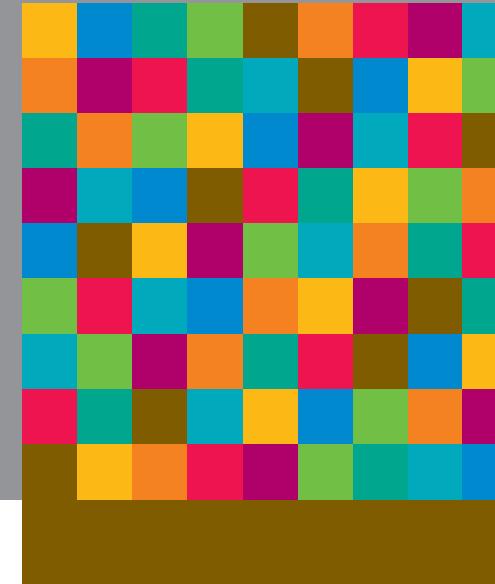
www.uni-regensburg.de/rul

Impressum

Herausgeber: Universität Regensburg, Regensburger
Universitätszentrum für Lehrerbildung (RUL), 2021.

Das Lehramtsstudium an der Universität Regensburg

Kurzinfo für Studieninteressierte



Sonderpädagogik



Universität Regensburg

Lehramt für Sonderpädagogik an der Universität Regensburg

1 Zur Lehramtsausbildung allgemein

Die Ausbildung zur Lehrkraft für Sonderpädagogik umfasst zwei Phasen:

- ein in der Regel neunsemestriges wissenschaftliches **Studium** an der Universität (Höchststudienzeitdauer 14 Semester), in dessen Verlauf studienbegleitend Prüfungsleistungen erbracht werden müssen und das mit der Ersten Staatsprüfung abschließt, und
- ein zwei Jahre dauerndes **Referendariat** an staatlichen Seminar- und Einsatzschulen, das mit der Ablegung der Zweiten Staatsprüfung endet und so zur Erlangung der Lehramtsbefähigung führt

2 Das Lehramtsstudium für Sonderpädagogik an der Universität

Sonderpädagogik

vertieft studierte Fachrichtung + Qualifizierungsstudium

Didaktiken der Grund- oder Mittelschule

Grundschulpädagogik und -didaktik
oder Mittelschulpädagogik

+ drei Didaktikfächer

+ Basisqualifikationen in Kunst, Musik, Sport

Erziehungswissenschaftliches Studium

Allgemeine Pädagogik + Schulpädagogik + Psychologie
+ Gesellschaftswissenschaften

Praktika

Schriftliche wissenschaftliche Hausarbeit

Erste Staatsprüfung

Der Studiengang Lehramt für Sonderpädagogik ist **zulassungsbeschränkt** und kann **nur zum Wintersemester** aufgenommen werden.

Abschluss durch die Erste Lehramtsprüfung:

Die Prüfungsnote setzt sich zu 60% aus den Noten der Ersten Staatsprüfung und zu 40% aus den Noten der universitären Modulprüfungen zusammen.

3 Sonderpädagogische Fachrichtungen

Im Zentrum der **Pädagogik bei geistiger Behinderung (G)** steht die von einer wertgeleiteten Haltung geprägte Begleitung und Bildung von Menschen mit geistiger Behinderung über die Lebensspanne. Im Hinblick auf das schulische Lehren und Lernen sind eine differenzierte Diagnostik, individualisierte Förderung und elementarisierte Bildungsangebote in einem multiprofessionellen Team von besonderer Bedeutung.

Die **Pädagogik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Lernen (L)** konzentriert sich auf die Bildung von Kindern und Jugendlichen mit Lernschwierigkeiten in der schulischen Inklusion und (Sonderpädagogischen) Förderzentren. Es werden Kompetenzen für den Unterricht und die Förderung sowie Forschungs-, Diagnose-, Beratungs- und digitale Kompetenzen erworben.

Die **Pädagogik bei Verhaltensstörungen (V)** fokussiert die Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen unter besonderer Berücksichtigung von psycho-sozialen Beeinträchtigungen. Auf der Grundlage psychoanalytischer Zugänge wird ein vertieftes Verstehen für das Verhalten in pädagogischen Situationen erreicht. Das Konzept einer kasuistischen Lehrkräftebildung mit den Elementen Theorieaneignung, theoriegeleitete Fall- und Selbstreflexion wird realisiert.

Folgende Kombinationen der Fachrichtungen sind wählbar:

Vertieftes Studium	Qualifizierungsstudium
G	V
L	V
V	G oder L

4 Didaktikfächer

Studierende des Lehramts für Sonderpädagogik studieren neben den sonderpädagogischen Fachrichtungen und den Erziehungswissenschaften entweder Didaktik der Grundschule oder Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule.

Didaktik der Grundschule

Die Didaktik der Grundschule untergliedert sich in mehrere Teilbereiche: Das Studium der **Grundschulpädagogik und -didaktik** setzt sich zusammen aus den Teilstudien Grundschulpädagogik, Schriftspracherwerb und Sachunterricht und ist für alle Studierenden des Lehramts für Sonderpädagogik, die sich für die Grundschuloption entscheiden, verpflichtend. Sie studieren außerdem drei **Didaktikfächer**, die folgendermaßen miteinander kombiniert werden:

Deutsch

Mathematik

Kunst oder
Musik oder
Sport oder
Religionslehre (1)

Dazu kommen **Basisqualifikationen** in Kunst, Musik, Sport. Der Nachweis entfällt, wenn das jeweilige Fach im Rahmen der Didaktikfächer gewählt wird.

Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

Die Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule untergliedern sich in den relativ kleinen Bereich der **Mittelschulpädagogik** sowie in drei **Didaktikfächer**, die folgendermaßen miteinander kombiniert werden:

Deutsch oder
Mathematik

Beruf u. Wirtschaft/Deutsch/
DaZ/Englisch/
Geschichte/
Mathematik

Kunst oder
Musik oder
Sport oder
Religionslehre (1)

Dazu kommen **Basisqualifikationen** in Sport. Der Nachweis entfällt, wenn das Fach im Rahmen der Didaktikfächer gewählt wird.

(1) Als Besonderheit bietet die Universität Regensburg das **Didaktikfach NWT** an, das neben den Grundlagen in Biologie, Chemie und Physik vor allem Kenntnisse in interdisziplinären Themenfeldern vermittelt. Es kann jeweils als drittes Didaktikfach gewählt werden.